



Themen des Monats Alles, was heute aktuell ist

Gemeinderat

Strategietage der Gemeinde und Schule Erlen, 11./12. November 2022.

Nach gut 9 Jahren war es wieder einmal soweit. Die beiden Behörden, die Geschäfts- und Schulleitung der Gemeinde und Schule trafen sich für eineinhalb Tage zum Strategieabgleich in der Schwägalp.

Unter dem Motto «Gemeinsam die Zukunft gestalten!» standen zwei Schwerpunkte auf der Tagesordnung. Die Entwicklung der Gemeinde und Schule Erlen und die Förderung der Attraktivität von Erlen.



Durch das Programm führte uns Jean-Claude Kleiner welcher uns z.B. auch beim Geschäftsleitungsmodell der politischen Gemeinde unterstützend mit seinem wertvollen Erfahrungsschatz zur Seite stand.

Der erste Themenblock bestand neben der Begrüssung, Motivation, Erwartung und Zielsetzung aus drei Teilen. Im ersten Teil wurde von Thomas Bosshard das Konzentrat der Bevölkerungsumfrage ausgeführt. Welches sind die Hauptthemen, was wird gewünscht und welche Projekte erhielten bereits Berücksichtigung in den Legislaturzielen 2024-2027. Im zweiten Teil zeigte uns Heinz Leuenberger einen Rückblick ins 2013 wo wir uns das letzte Mal in dieser Art zusammen fanden. Was hatten wir uns vorgenommen, was haben wir umgesetzt, was wurde verworfen und gibt es noch offene Themen welche es sich lohnt sie weiterzuverfolgen. Zum Beispiel die familienergänzenden Tagesstrukturen colori sind daraus entstanden. Im dritten Teil zeigte uns Jean-Claude Kleiner zukünftige Herausforderungen auf, die Gesellschaft, die Demographie und Technologie nur um ein paar zu erwähnen.

Im zweiten Themenblock ging es um die Erarbeitung von Ideen und Impulsen zur weiteren Förderung der Attraktivität von Erlen für die Jugendlichen; Jugendpolitik / die Familien; Familienpolitik / die Senioren; Alterspolitik / die Bevölkerung allgemein z.B. im Bereich Freizeit, Sport, Kultur, Gesundheit und schlussendlich welchen Beitrag könnte die Volksschule Erlen zur weiteren Förderung der Attraktivität von Erlen leisten?

Der dritte Themenblock war aktuellen Themen gewidmet. Dies waren die zukünftige Nutzung der alten Turnhalle zusammen mit der Schulraumerweiterung und dem Kreativhaus, die Weiterentwicklung von colori mit besserer Abdeckung der Ferienbetreuung und Erweiterung durch eine KiTa, der ewige Kampf gegen das Littering, die Mobilität in der Gemeinde und schlussendlich die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Schule.

Neben den Gruppenarbeiten, Workshops und Präsentationen kam das gesellschaftliche nicht zu kurz. Am Freitagabend sassen wir alle zusammen beim Essen und einem Schluck Wein und liessen den Tag Revue passieren und lernten uns noch ein wenig persönlicher kennen.

Diese bestehende Offenheit und gegenseitige Unterstützung zwischen diesen beiden Trägerschaften ist nicht als Selbstverständlichkeit anzusehen. Wir sind stolz darauf, dass wir diese sehr gute Zusammenarbeit gegenüber der Bevölkerung vertreten können.

Jahresrückblicke aus den Ressorts

Im Januar berichtet Gabriela Fehr aus dem Ressort Hochbau/Tiefbau/Freizeit:

Geschäftsleitung Bau

Im Jahr 2022 wurden an 12 Sitzungen 100 Bauentscheide gefällt, davon 44 im ordentlichen Verfahren und 56 im vereinfachten Verfahren. Am Laufen sind noch 14 Gesuche im ordentlichen und 6 Gesuche im vereinfachten Verfahren.

2022 war ein sehr intensives Jahr. Bei der Bauverwaltung wurden und werden sehr viele Baugesuche fehlerhaft und nicht vollständig eingereicht. So entsteht ein enorm hoher Aufwand, bis all die Dokumente und Pläne vollständig und bereit für eine Bewilligung sind.

Bei den bewilligten vereinfachten Verfahren überwogen im ersten Halbjahr der Ersatz von Öl und Gasheizungen durch Wärmepumpen, die dann nach der Meldung von der Energieknappheit durch den Einbau von Schwedenöfen abgelöst wurde.

Gestaltungs- und Erschliessungsplanung

2022 konnten vier Baulinienpläne ausser Kraft gesetzt werden. Im Zuge der laufenden Gewässerraumausscheidungen werden weitere Baulinienpläne angepasst oder ausser Kraft gesetzt. Zudem werden weitere Sondernutzungspläne der neuen Ortsplanung angepasst.

Taubenweg Nord, Riedt

Die 11 EFH-Parzellen sind zum grössten Teil in der Projektplanung oder bereits im Bewilligungsverfahren.

Gestaltungsplan Bahnhofstrasse/Hauptstrasse, Riedt

Ist seit dem 1. Februar 2022 in Kraft.

Gestaltungsplan Industrie Ennetaach:

Zurzeit läuft die Detailplanung im Gestaltungsplangebiet. Die Strassenführung, Entwässerungen und Werkleitungen sind Gegenstand der Besprechungen mit den Landeigentümern. Sobald die Planungsarbeiten abgeschlossen sind, wird die gesamte Planung zur Vorprüfung an die kantonalen Ämter eingereicht. Nach der Vorprüfung der Planung werden ev. nötige Anpassungen vorgenommen und mittels einer öffentlichen Veranstaltung der Bevölkerung vorgestellt.

Gestaltungsplan Aachtalfutter:

Ist seit dem 1. September 2022 in Kraft.

Langägger, Riedt

Das Baugebiet um die Bergblickstrasse, Ringstrasse und Hofelsstrasse in Oberriedt füllt sich mit Leben. Mind. 1/3 des Baugebietes ist bereits bebaut.

Bädli, Riedt

Der Abbruch und Wiederaufbau des Anbaues beim Regulastübli sind abgeschlossen. Die Arbeiten des Aussenbereiches wurden durch die Sanierung der Bädlistrasse in Ennetaach verzögert und konnten erst im Spätherbst starten. Die Bepflanzung wird im Frühjahr 2023 folgen. Das Bädli lädt nun zum gemütlichen Verweilen und Grillen für die gesamte Bevölkerung ein. Das Regulastübli kann wie bis anhin beim Bädli-Verein gemietet werden.

Gemeindehaus

Die Frage wie geht es mit dem Gemeindehaus weiter stellt sich der Gemeinderat schon seit Jahren. Mit der wachsenden Bevölkerung und der Zunahme der Teilzeitbeschäftigten platzt unser Gemeindehaus aus allen Nähten. Nun stellt sich dem Gemeinderat die Frage: bestehendes Gebäude sanieren, bestehendes Gebäude sanieren und erweitern oder ein komplett neuer Bau. Mit dieser Frage startete im Dezember eine Arbeitsgruppe, bestehend aus der Geschäftsleitung, einer Vertretung aus den Mitarbeitern und mir als Vertretung des Gemeinderates. Beraten werden wir durch ein externes Büro, das für uns alle wichtigen Dokumente zusammenträgt. Ziel ist es, sie an der Gemeindeversammlung Rechnung über mögliche Varianten zu informieren.

Tiefbau

Strassen

Im vergangenen Jahr konnten folgende Strassen, bei denen vorgängig die Werkleitungen eingebaut und ergänzt wurden, saniert werden.

Bädlistrasse, Ennetaach
Alte Hauptstrasse, Riedt
Parkplatz Aachbrüggli, Erlen
Dominostrasse, Erlen
Heerenwies, Erlen

Dorfplatz Englishofen

Am 12. Dezember 2022 startete die letzte Bauetappe bei der Grossbaustelle in Englishofen. Der östliche Einlenker wird neu ausgebildet und begrünt. Der Dorfplatz erhält im südlichen Teil eine Begrünung mit Brunnen und Bänkli. Der nördliche Teil wird mit Verbundsteinen zu einem Dorfplatz ausgebildet.

Friedhof

Im Jahr 2022 wurden dem Bestattungsamt Erlen 20 Verstorbene gemeldet.

Das neue Reglement Bestattung und Friedhof, die Gebührenordnung mit dem Zusatz F sowie die Tarifordnung Bestattung und Friedhof Anhang F, wurde von der Gemeindeversammlung im Mai 2022 bewilligt und am 1. Juni 2022 in Kraft gesetzt.

Die Birken die links und rechts den Südeingang des Friedhofes flankierten mussten aus Sicherheitsgründen gefällt werden.

Die neue Urnenwand, die sich auf der Nordseite an die bestehende Urnenwand anschliesst wurde im Sommer erstellt. Bereits wurden die ersten Bestattungen vorgenommen.

Für den Frühling 2023 sind eine Urnengrab-, Erdgrab- und Urnenwand-Auflösung geplant. Vor der bestehenden Urnenwand entsteht so mehr Platz, der mit 2 Bänkli und Bäumen neu gestaltet wird.



Freizeit

Vereine

Am 11.01.2022 konnte mit Schutzmassnahmen und im grossen Kreis die Koordinations-sitzung der Vereine im Singsaal, stattfinden. Die Vereine und die Gemeinde Erlen planen für das Jahr 2022 ihre Veranstaltungen in der Hoffnung, dass die ausserordentlichen Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus bald aufgehoben werden. Nach dem Motto wir geben nicht auf und machen das Beste daraus.

So planten die Aachtalschränzer ihre Fasnacht in einem aussergewöhnlichen Rahmen mit 7 Konzerten in der Gemeinde Erlen.

Am 16. Februar 2022 kam dann die Meldung vom Bundesrat, dass die Massnahmen aufgehoben werden. Die Vereine konnten ihre Tätigkeit wieder aufnehmen, Jahresversammlungen, Veranstaltungen und Vereinsanlässe wurden wieder wie gewohnt durchgeführt.

1.August

Unter dem Moto «Mir fiiret mitenand» fand der 1. August im Zelt neben dem Spielplatz in Erlen statt. Die Ansprache wurde von unserem Gemeindepräsidenten Thomas Bosshard zum Thema «Gemeinsam geschlossen, Schulter an Schulter in die Zukunft» gehalten.

Der gesamte Anlass wurde musikalisch durch die Spielgemeinschaft Brass Band Erlen und Märwil umrahmt. Auch unser Erlen-Lied durfte nicht fehlen.

Bei sonnigen und heissen Temperaturen wurden die Gäste mit feinem vom Grill, Salat und Dessert von Freiwilligenhelfern, den Landfrauen und den Turn-Veteranen verköstigt.

Unsere jüngsten Gäste tobten sich auf dem Spielplatz aus oder liessen sich ihr Gesicht zu Fabelwesen schminken. Es war ein ruhiger und gemütlicher Anlass mit vielen guten Gesprächen.

Pumptrack

Die Realisierung des Pumptracks war bis spätestens Herbst 2022 vorgesehen. Leider kam es anders. Zeitgleich mit der Baueingabe des Pumptracks wurde der Gewässerraum für die Thur+ festgelegt, in dem der Pumptrack liegt. Mit vielen Gesprächen und Anpassungen des

Projektes an den Hochwasserschutz, bewilligte der Kanton das Bauvorhaben, mit einer Konzession für 15 Jahre. Die Konzession kann nach Ablauf verlängert werden. Nun steht dem Bau des Pumptracks nichts mehr im Wege. Bis spätestens im Herbst 2023 steht er.

Schlusswort

Ende Mai werde ich nach 12 Jahren das Amt als Gemeinderätin niederlegen. Ich möchte mich bei Ihnen für Ihr Vertrauen und Wohlwollen herzlich bedanken. Die Arbeit in der Gemeinde, mit der Bevölkerung, der Verwaltung und im Gemeinderat hat mir sehr viel Spass gemacht. Ich habe eine Menge gelernt, gesehen und mitgestaltet. Nun ist es Zeit, Platz für neues zu machen.

Gabriela Fehr, Gemeinderätin

Baubewilligungen nach vereinfachtem Verfahren werden erteilt an:

- Bolt Bruno und Claudia, Höhenrainstrasse 20, Riedt b. Erlen: Neubau Kaminanlage; Parz. 3146, Altbachstrasse 15, Riedt b. Erlen
- Casati AG, Hauptstrasse 22, Engishofen: Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Innenaufstellung); Parz. 5344, Schulweg 6, Engishofen

Baubewilligungen nach ordentlichem Verfahren werden erteilt an:

- Raiffeisenbank Mittelthurgau, Bahnhofstrasse 16, 8583 Sulgen: Umbau Wohnungen / Vergrößerung Giebel Fenster / Einbau von 2 Dachfenstern / Ersatz Gasheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe; Parz. 125, Bahnhofstrasse 17, 8586 Erlen
- Politische Gemeinde Erlen, Aachstrasse 11, Erlen: Sanierung ehemalige 300m-Schiessanlage Erlen inkl. Rückbau Zeigergraben; Parz. 386/385/387/3245/3236/, Erlen
- Politische Gemeinde Erlen, Aachstrasse 11, Erlen: Ausbau Dorfplatz Engishofen und Signalisation; Parz. 5102, Dorfplatz/Hauptstrasse, Engishofen

Verwaltung

Kompostplatz Erlen

Per Anfang 2023 wird der Versand der Rechnungen für den Kompostplatz Erlen direkt durch die Firma Neubauer GmbH erfolgen. Falls Sie Ihren Zugang zum Kompostplatz Erlen behalten möchten, müssen Sie nichts weiter unternehmen. Sie erhalten die notwendigen Informationen zukünftig direkt durch die Firma Neubauer GmbH, Biogärtnerei, Erlen.

Wenn Sie das Abo kündigen möchten, können Sie den Zugangsbatch (Karte mit Neubauer Logo) in der Biogärtnerei Neubauer GmbH an der Kasse abgeben. Bei einer intakten Karte erhalten Sie ihr Depot zurück und werden anschliessend von der Abonnenten-Liste genommen.

Die Biogärtnerei Neubauer GmbH freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit und hofft der Bevölkerung weiterhin eine einfache, nachhaltige und preiswerte Entsorgung der Gartenabfälle anbieten zu können.

Allgemein

Sirenentest – Mittwoch, 1. Februar 2023

Am Mittwoch, 1. Februar 2023, 13.30 – 14.15 Uhr findet der jährliche Sirenentest statt. Dabei geht es um die Kontrolle der technischen Bereitschaft der Sirenen. Bei akuten Gefahren sind sie ein rasches und wirkungsvolles Mittel der Behörden, um nach der Auslösung des Zeichens „Allgemeiner Alarm“ der Bevölkerung via Radio, Anweisungen für das weitere Verhalten erteilen zu können. In den Weisungen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz über die Durchführung von Sirenentests sind alle Gemeinden mit einem Alarmierungssystem zur Durchführung des Sirenentests verpflichtet. Dabei werden alle stationären Sirenen auf ihre Funktionsbereitschaft getestet.

Um 13.30 Uhr löst die Kantonale Notrufzentrale alle stationären Sirenen im Kanton aus (1 Min. Alarm, 4 Min. Pause, 1 Min. Alarm). Um 13.50 Uhr muss die Sirene mittels Schlüsselschalter oder direkt am Sirenensteuerungskasten eingeschaltet werden. Das Zeitfenster für die Handauslösung vor Ort endet um 14.00 Uhr. Der Funktionstest jeder Sirene wird erfasst und allfällige Fehler werden protokolliert und umgehend behoben.

Ende der Mitteilungen
